

Leipziger Börse am 21. August.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	—	104	Magdebg.-Leipziger.	268 1/2	—
Berlin-Anhalt. La. A.)	—	136 1/4	Sächs.-Baiersche . . .	—	91 1/2
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische . . .	102	—
Berlin-Stettiner	—	147 1/2	Thüringische	91 3/4	93 1/2
Cöln-Mindener	113	112 1/2	Preuss. Bank-Anth. . .	—	—
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Oesterr. Bank-Noten	56 3/8	86 1/8
bahn	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Leipzig-Dresdner	178	177 1/4	besbank La. A.	—	157 1/2
Löbau-Zittauer	26 1/2	—	do La. B.	135 3/4	—

Leipziger Producten-Börse am 21. August.

Getreide. In Getreide ist in dieser Woche eine große Ruhe eingetreten, weil sowohl Aufträge aus dem Gebirge, als die Kauflust am Platze mangeln, und wären die Offerten zahlreicher als sie sind, so würde der Einfluss auf die Preise noch größer sein. Weizen zu 85/90 & 59 bis mit 64 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, alter Roggen zu 84 & 49 $\frac{1}{2}$ und neuer mit 54 $\frac{1}{2}$ bezahlt. Gerste ohne Beachtung, Preise nominell. Rüböl etwas fester, loco 10 1/4 $\frac{1}{2}$ gehalten und 10 1/8 $\frac{1}{2}$ zu machen. Auf Lieferung Octbr., Novbr., Decbr. bei wenigen Abgebern 10 1/2 bis 10 3/4 $\frac{1}{2}$ bewilligt.

Delsaaten wenig angetragen, Rapsaat bei Kleinigkeiten mit 5 3/4 $\frac{1}{2}$ pr. Scheffel erhältlich.

Spiritus. Für Spiritus war in den jüngst verfloffenen Tagen die Forderung auf 36—37 $\frac{1}{2}$ geschraubt, heute aber ist derselbe wieder mit 34 1/2 $\frac{1}{2}$ erhältlich, doch wird dieser Preis nur bei dringendem Bedarf angelegt.

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken.

Volksbibliothek in der Centralhalle 11—12 und 2—3 Uhr.

Lese-Museum. Zeitungshalle, literar. Neuigkeiten, Journalzettel (Centralhalle parterre) von früh 8 bis Abends 10 Uhr.

Archäologisches Museum von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre.)

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 11—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.

E. A. Klemm's Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und **Musik-Salon** (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Lisse, 1. St.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Gebhardt in Reichels Garten.

C. S. Grans (früher Krügers) Dampf- und alle Arten Bannbäder, Rosenthalgasse, täglich von früh bis Abends.

Dr. Wünsche, Universitätsstraße Nr. 5, hält chirurgische Instrumente und Messerschmidthwaren in großer Auswahl, so wie K. S. patentierte Schussrasirmesser eigener Fabrik.

J. Reichels Bandagen-Magazin Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Herrmann Friedel ertheilt zu jeder Zeit Tanzunterricht. Unterrichts-Local: Brühl im Frauencollegium.

Concert in der Centralhalle von 7 1/2—10 Uhr.



Wichtig für Auswanderer!

Am 15. September expedirt der **Hamburg. Colonisations-Verein** ein vortrefflich ausgerüstetes Schiff nach der deutschen Colonie **Dona Francisca** in Süd-Brasilien und ertheilt der Unterzeichnete gern nähere Auskunft und nimmt Bestellungen auf Schiffsplätze an.

Louis Büble, Klosterstraße Nr. 14.

Das Möbel-,
Spiegel- & Polsterwaaren-Magazin
von C. F. JAGE,

Petersstraße Nr. 42, 1. Etage,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager elegant und vorzüglich solid gearbeiteter Möbel in Mahagoni, Nussbaum- und Kirschbaum-Hölzern, und stellt dafür stets die billigsten Preise.

NB. Die besten Waschtische mit Marmorplatten mit und ohne Geschnit sind wieder vorräthig.

Theater. 53. Abonnementsvorstellung. (XL.)

Das Turnier zu Kronstein,

oder:

Die drei Wahrzeichen.

Romantisches Ritter-Lustspiel in 5 Acten von Holbein.

Elisabeth, Witwe des verstorbenen Grafen Wolfen-

Fraul. Schäfer.

burg,

Frau Gide.

Zementraut, deren Erzieherin,

Herr Menzel.

Kanzler Oberhard, Vollzieher des gräflichen

Testaments,

Konrad von Starckenburg, rechtmäßiger Erbe von

Kronstein, gegenwärtig nur noch Besitzer seines

verfallenen Land- und Leutlosen Stamm-

schlosses Starckenburg,

= Rudolph.

Stürmer, sein alter Knappe,

= Ballmann.

Ritter Kunz v. Laufenheim, genannt der Feige,

= v. Othegraven.

Wallrich v. Löwenhorst, genannt der Lebemann,

= Pauli.

Hans v. Treuenstein, genannt der Gutmüthige,

= Lobe.

Rix von Langen, genannt der Reibhard,

= Kläger.

Herrmann von Gichenau, genannt der Stolze,

= Behr.

Kunibert von Thale, genannt der Weise,

= Stürmer.

Franz, Laufenheim's vertrauter Diener,

= Saalbach.

Ein Page der Gräfin

= Frau Fischer.

Ritter. Edel Frauen. Hérold. Knappen. Spielleute. Dienerschaft.

Räthe. Vasallen und Bewohner der Herrschaft Kronstein.

Die Handlung geht auf den benachbarten Bergschloßern Starckenburg

und Kronstein vor, beginnt mit Aufgang und endet mit Untergang der

Sonne.

Befanntmachung.

Am 9. d. M. hat ein, mit grünem Camelotoberrock und blau-gedruckter Schürze bekleidetes junges Mädchen mittlerer Statur und mit dunkelm Haar, unter betrügerischem Vorgeben in einem hiesigen Verkaufsgeschäfte

2 schwarze, gemusterte Spitzen-Mantillen zu erlangen gewußt, weshalb wir um Mittheilung aller, zu Ermittlung des Mädchens oder zu Wiedererlangung der Mantillen geeigneten Wahrnehmungen mit dem Bemerken bitten, daß das Mädchen ein anderes Mal mit hellem Mouffelinleide und schwarzem Spencer bekleidet gesehen worden ist.

Leipzig, den 19. August 1852.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Hermsdorf. Löwe, Act.

Befanntmachung.

Der Schänkwirth Graefe in Neuschönefeld darf morgen keine Tanzmusik halten, wornach sich zu achten.

Schönefeld, den 21. August 1852.

Freiherrlich Ebersteinsche Gerichte.
Pfothenhauer.

f. Weissweine in Flaschen,

so wie eine Partie

Double Edinburgh Ale

sollen Sonnabend den 28. August früh von 9 Uhr an Ritterstraße Nr. 39 (Stadt Malmedy) im Gewölbe versteigert werden.

Ferdinand Förster.